



Wenn einer eine Reise tut, hat er was zu erzählen. Während diese Zeilen entstehen, befinden sich unsere Klassen 5-8 nicht im Unterricht, sondern sind „sachsenweit verstreut“ unterwegs. Sohland, Dresden und Leipzig heißen die Ziele der Klassenfahrten. Unsere Klasse 6 ist im Guderhof Ebendörfel untergebracht und darf sich dort über tolle Projekte und wertvolle Bibelarbeit im Rahmen der Brotzeit, in diesem Fall also eine Rüstzeit, freuen. Wir sind dankbar, dass die Vorbereitung und Durchführung nicht nur durch unseren Religionslehrer und die Klassenleitung, sondern auch in Zusammenarbeit mit der Evangelischen

Jugendarbeit Bautzen-Kamenz in Person des Jugendwarts Wolfram Alber gelingen konnte. So erfahren die Kinder aus vielen Perspektiven noch mehr über unseren Herrn und Bruder Jesus Christus. Freudige Gemeinschaft und Freizeiten sowie zum Beispiel eine Löbauer Stadtralley dürfen dabei aber natürlich auch nicht fehlen.

Die Klassen 9 und 10 haben hingegen bereits in der Vorwoche ihre Abschlussfahrten absolviert. Etwas exotischere Reiseziele durften es dabei schon sein. So nahm die Klasse 9 eine zwölfstündige Busfahrt auf sich, um spannende Tage bei 30°C und Sonne am italienischen Gardasee verbringen zu können. Wer nun denkt, dort läge man auch nur am Strand und genieße das Dolce Vita, irrt gewaltig. Nach Bezug der Bungalows, gutem Abendessen und entspannter Nachtruhe besichtigten wir mit Sirmione eine idyllisch-romantische Halbinsel des Gardasees, auf der das italienische Lebensgefühl, auch mittels riesiger Portionen besten Gelatos, förmlich zu schmecken war. Der aktionsreichere Teil wartete dann allerdings am frühen Nachmittag. In Neoprenanzügen sowie mit Helm und Klettergurt ausgestattet ging es zuerst trockene 30 Minuten steil bergauf, um dann knappe drei Stunden rutschend, springend und an einigen Abseilhängen inmitten strömend rauschendem und angenehm kühlem Bergwassers den Canyon wieder hinab zu wandern. Ein großer Spaß, der Mut, Ausdauer und Zusammenhalt in der Gruppe forderte - das machen wir sicher mal wieder. Das übliche „Touristenprogramm“ mit einem sehenswerten Ausflug in die Lagunenstadt Venedig und weiterem Nervenkitzel während eines Ganztagsaufenthalts im Freizeitpark Gardaland - bei dem wirklich alle Achterbahnen ausgiebig genutzt wurden - rundete die Reise ab. Alle sind sich einig, dass es eine gute Idee war, die Abschlussfahrt gemeinsam mit den Hauptschülern bereits in diesem Jahr zu unternehmen.



*Hinein und hinab -
abenteuerliche Kletteraktion
im italienischen Canyon.*

Länger auf ein solches Erlebnis warten musste unsere Abschlussklasse. Den kurzen Reisebericht dazu will ich Ihnen an dieser Stelle nicht vorenthalten. Am 09.05.2022 begab sich die Klasse 10 der Evangelischen Oberschule Hochkirch auf ihre Abschlussfahrt in den Ferienpark Markgrafenheide. Nach Ankunft bei schönstem Sonnenschein lockte die Ostsee tatsächlich einige Schüler in das kalte Wasser, andere vertrieben sich die Zeit mit Beachvolleyball oder langen Strandspaziergängen. An den weiteren Tagen machte die Klasse eine Hafenumrundung in Warnemünde mit anschließendem Stadtbummel durch Rostock und der Besichtigung einer Gedenkstätte des MfS, welche bleibenden Eindruck hinterließ. Außerdem besuchten die Schüler das Ozeaneum in Stralsund und erfuhren dort viel über die Unterwasserwelt der Nord- und Ostsee.



*Strandwanderung und jede Menge Erlebnisse
auf der Abschlussfahrt an der Ostsee.*

Am letzten Tag ging es sportlich zu. Nach einer kleinen Wanderung zum Kletterwald Hohe Düne stellten sich alle den Herausforderungen der verschiedenen Parcours. Mit gegenseitiger Motivation und Hilfe wurden in einer Höhe von bis zu zehn Metern anspruchsvolle Kletterelemente bewältigt. Mit Spiel, Spaß und Musik verbrachten die Schüler noch einen gemütlichen Abschlussabend, bevor es am Freitag wieder nach Hause ging.

Nach diesen schwungvollen Erlebnissen beginnt nun für unsere „Großen“ die Prüfungszeit. Erneut dürfen wir die guten Bedingungen im Ballhaus Hochkirch für die schriftlichen Arbeiten nutzen, wofür wir sehr dankbar sind. In diesem Jahr haben wir mit 24 Real- und vier Hauptschulabschlusskandidaten erstmals so viele Prüflinge. Wir wünschen ihnen sowohl für die schriftlichen als auch mündlichen Prüfungen maximale Erfolge und Gottes Segen. Der feierliche Absolventengottesdienst mit Zeugnisausgabe wird dann am 09.07.22 um 16.30 Uhr in der Kirche Hochkirch stattfinden, wozu ich Sie schon jetzt herzlich einladen möchte.

Sicher haben unsere Absolventen dann und damit im Rückblick auf eine sechsjährige Reise an der Evangelischen Oberschule Etliches zu erzählen. Dass sie neben dem Erlernen von Rechnen, Schreiben, Lesen an unserer Schule unsere christlichen Werte leben durften und davon wertvolle Prägung erhalten haben, wird ihnen vielleicht nicht allen schon



*„Live“ aus dem Prüfungssaal. Heute:
Englisch - mehr als nur „he, she, it ... das -s
muss mit.“*

jetzt bewusst sein. Wir sind uns aber sicher, dass auch die damit erste Klasse der „zweiten Generation“, also im nun schon zwölften Jahr des Bestehens der Evangelischen Oberschule Hochkirch bei uns viel mehr lernen und erleben durfte, als das andernorts möglich wäre. Dafür sind wir unserem Herrn und allen zu uns Berufenen von Herzen dankbar.

Nun naht das Schuljahresende also mit großen Schritten. Die Planungen zur 800-Jahr-Feier Hochkirchs vom 01.-03.07.22 sind so gut wie abgeschlossen und ich möchte Sie an dieser Stelle auf besondere Programmhöhepunkte auf unserem Schulhof aufmerksam machen. Am Freitagabend wartet ein großer Jugendgottesdienst mit Lobpreisband ab 20Uhr auf alle Interessierten. Für das Musical, welches am Samstag Premiere feiert, laufen jetzt die Proben auf vollen Touren und ab Juni sind Anmeldungen für das Human-Kicker-Turnier möglich, welches am Sonntag stattfinden soll. Wir freuen uns auf erlebnisreiche Tage, dann auch ohne eine Reise unternehmen zu müssen.

Bleiben Sie behütet.



T. Menzel

- Schulleiter -